



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**landtfrid || durch Kayser Car||ol den funfften:|| vff dem
Reichs=||tag zu Worms**

Karl <V., Heiliges Römisches Reich, Kaiser>

Meintz, 1521

Von den Echtern die ir gut geuerlich verwenden vn[d] in schyrm geben.

urn:nbn:de:hbz:466:1-14316

Wider der Ganerben Schloß.

Item als wir auch hie vor vnnnd yzo merckliche klage vernomen/
wie vñ vñ die gemeinen Ganerben Schloß manichfeltig beschedi-
gung/sahens/rauh/nam vnnnd brant wider vnsern Landtfriden ge-
schehen vnnnd geübt werden/vnnnd dan hievor vff den Reichstag zu
Freiburg im Rat r/der Stend/so alda versamlet gewesen zu volkom-
ner handhabung vnd volnzyhung des Landtfridens declariert/ge-
setzt vnd gemacht/vnd yzo alhie durch vñ mit rath vñ verwilligung
der Stend diser versammlung erneu wert/vnd thun das hie mit gegenwer-
tiglich/ob die erklerten Echter oder fridbrecher in den selben gemeinen
Schlossen einichen theyl/gemein/enthalt oder gerechtikeit hetten/das
sieder verlustig sein/vnd darzu oder darin nit mer gelassen werden sol-
len/sie haben sich dan mit vñ/dem Reich/vnd der widerparthy vmb
ir verhandlung vertragen. Solch vnser declaration vnnnd satzung
sol auch allen gemeine Ganerben Schlossen widerumb in massen vor-
mals geschehen/offentlich geschriben vnd verkündt werden. Vnd ob
die gemeinen Ganerben über solch verkündung die Echter oder fridbre-
cher irs theils gemeins enthalts oder gerechtikeit niessen oder gebrau-
chen liessen/vnd hierin vngehorsam erschynen/declarieren/ordne/setz-
en/vnd wöllen wir/das sie durch solch ir vngehorsam in die peen in dis-
sen vnserm Landtfriden/handhabung vnnnd declaration begriffen/
gefallen sein/vnnnd daruff in die Acht verkündt vnd demunctirt wer-
den sollen.

Von den Echtern die ir gut generlich verwenden vñ in schyrm geben.

Item declarieren/ordnen/setzen/vnd wöllen wir von vnser hand-
habung vnd volnzyhung wegen vnser Landtfridens/ob yemands
was wir den/standts oder wesens der wer/vñ redlichen anzeygungen
in verdacht stünd/das er sein Schloß/ster/befestigung/hab oder gü-
ter/generlicher meinung/im zu vortail verkauft/veräußert/verendert
oder yemands in schyrm oder ander weys zu gestelt vñ yngeben/
in was scheyn oder gestalt das beschehen were vnnnd den Landtfrid-

wir im Reich sein würden/oder in vnserm abwesen/vnser Statheltes
vnd Regiment/oder vnser Cammerichter von Amptswegē/oder vff
anruffen der parthey/so beschedigt wer/macht vnd gewalt haben sol/
den verkauffer vnd kaffer/verenderer/ yngeber vnd annemmer oder
schirmherrn/so angezeyget geuerlicheit vnd betrieges/wie oben berüre
verdacht weren/sich zusfordern vnd beschreiben/sich solcher gedach
ten geuerlicheit expurgieren/vnd waer oder sie/so solcher massen be
schriben we en/in solchem yngehorsam erscheinen/vnd die purgation
nit thun würden/sol er oder sie als dan durch solchir yngehorsam in
die aechte gefallen sein/vnd daruff/wie sich gebürt/denunciiret vnd ver
kündet werden.

¶ Des gleichen setzen/ordnen vnd wollen wir hie mit ernstlich gebietē/
ob ein erklertes Echter oder Fridbrecher sein hab vnd güte einichen Für
sten/oberkeiter/communen oder andern in schirms oder ander weis zu
stellen oder yngeben wolt oder würd/das solch hab vn güte durch sol
ch Fürsten/oberkeit/commun oder ander nit angenommen/ oder vor
jnen selbs/den Echern oder Fridbrechern zügüt/nit yngenomen wer
den sollen. Waer aber darüber beschehe/so declariern/erkennen/ord
nen vnd wollen wir/das solchs zustellen/yngeben oder solch ynnemen
den erklerten Echern oder Fridbrechern/vnfürreglich/vnstetlich sein
auch des nit genießen noch freuwen. Vnd die selber Fürsten/oberkeit
ten oder commun durch solchs mit der that in die Aechte vnd ander peen
wider die Fridbrecher gesetzt/ gefallen sein/vnd daruff also denunciiret
vnd verkündet werden sollen

Ob geistlich personen wider disen Frid handelten.

¶ Item ob geistlich personen/des wir vns venie versehen/wider disen
vnsern frid vnd gebot handeln würden/so sollen die Prelaten/die
mittel ordenlichen gerichtswang gegen jnen haben/sie vff ansuchen der
beschdigten yngefaumpet daran halten/ferung vnd wandlung der
schädert züchür/so fer sein vermögen reicht/vnd sie hertiglich vmb die
überfarung straffen/vnd ob die selbigen seümig/vnd die thäter nit ge
straffe würden/so setzen wir sie auch die thäter hie mit vff vnserm vnd
C